

**Beratungsergebnisse  
aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats  
am 29. Januar 2020**

**1 Bekanntgaben**

**2 Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

**Ergebnis: Es gab keine Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

**3 Sanierung eines Mehrfamilienhauses in der Mannheimer Straße 14 – 20 in Weinheim Beauftragung der Planungsleistungen Leistungsphasen 4-9 nach der Entwurfsplanung für die Sanierung der städtischen Wohngebäude Mannheimer Str. 14-20 und Bereitstellung der Haushaltsmittel in den Jahren 2020-2022  
Vorlage: 002/20**

**Beschlussantrag:**

1. Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Entwurfsplanung unter Berücksichtigung, der sich unter 2.1 ergebenden Änderungen zu.
2. Der Gemeinderat beschließt die Sanierung des Mehrfamilienhauses in der Mannheimer Straße 14 – 20 in Weinheim gemäß Planung des Architekturbüros Weber & Partner mbB, Multring 63, 69469 Weinheim entsprechend der nachfolgend aufgeführten Varianten:
  - 2.1 Der Gemeinderat beschließt die Sanierung gemäß der in der Vorlage erläuterten Projektbeschreibung mit den folgenden Änderungen:
    - 2.1.1 Die Dacheindeckung erfolgt mit Reformziegeln, anstelle von Biberschwanzziegeln.
    - 2.1.2 Auf dem Dach wird die Installation einer Photovoltaikanlage statisch ermöglicht. Der Betrieb soll über einen Pächter erfolgen.
    - 2.1.3 Die Verwaltung wird beauftragt, eine Erhöhung der Fahrradabstellplätze auf dem Grundstück zu prüfen und ggf. durchzuführen.
    - 2.1.4 Auf einen Wärmeschutz wird verzichtet, unter der Voraussetzung, dass die Vorgaben der EnEV eingehalten werden können.
  - 2.2 Der Gemeinderat beschließt zusätzlich die Herstellung von vier weiteren Wohnungen (1-2 ZKB-Wohnungen) im Gartengeschoss des Mehrfamilienhauses mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von brutto 300.649 €. Damit erhöht sich die Gesamtsumme.
  - 2.3 Der Gemeinderat beschließt, auf die vorgestellten Balkone zu verzichten. Es werden sog. französische Balkone errichtet.
3. Die Haushaltsmittel für die Sanierung des Mehrfamilienhauses in der Mannheimer Straße 14 – 20 in Weinheim werden entsprechend der Beschlussfassung in Beschlussantrag Nr. 2 im Haushaltsplan 2020 ff. bereitgestellt.

4. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe von Leistungen für die Objektplanung von Gebäuden und Innenräumen, Leistungsphasen 4 bis 9 zur Sanierung des Mehrfamilienhauses 14-20 in Weinheim an das Architekturbüro Weber & Partner mbB, Multring 63, 69469 Weinheim. Die Honorarkosten werden entsprechend der zu erbringenden Leistungen angepasst.
5. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe von Leistungen für die Objektplanung von Technischen Ausrüstungen Anlagengruppen 1, 2 und 3, Leistungsphasen 4 bis 9 zur Sanierung des Mehrfamilienhauses 14-20 in Weinheim an das Ingenieurbüro htp GmbH, Rosenbrunnenstr. 8, 69469 Weinheim. Die Honorarkosten werden entsprechend der zu erbringenden Leistungen angepasst.
6. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe von Leistungen für die Objektplanung von Technischen Ausrüstungen Anlagengruppen 4 und 5, Leistungsphasen 4 bis 9 zur Sanierung des Mehrfamilienhauses 14-20 in Weinheim an das Ingenieurbüro EIT Beratende Ingenieure GmbH, Mergenthalerallee 77, 65760 Eschborn. Die Honorarkosten werden entsprechend der zu erbringenden Leistungen angepasst.
7. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe von Leistungen für die Außenanlagenplanung Leistungsphasen 4 bis 9 zur Sanierung des Mehrfamilienhauses 14-20 in Weinheim an das Ingenieurbüro EILING Ingenieure GmbH, Czernyring 22 / 10, 69115 Heidelberg. Die Honorarkosten werden entsprechend der zu erbringenden Leistungen angepasst.

**Ergebnis:**

- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 1**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 2**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 2.1.1**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 2.1.2**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 2.1.3**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 2.1.4**
- Einstimmige Zustimmung zu Punkt 2.2**
- Einstimmige Zustimmung zu Punkt 2.3**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 3**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 4**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 5**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 6**
- Mehrheitliche Zustimmung zu Punkt 7**

#### **4 Bürgerfragestunde**

**Ergebnis:** Es gibt keine Fragen aus der Bürgerschaft.

#### **5 Finanzielle Absicherung der Kulturgemeinde Weinheim e.V. durch Übernahme des Defizits.**

**Vorlage: 011/20**

#### **Beschlussantrag:**

Die Stadt gewährt der Kulturgemeinde Weinheim e.V. nachträglich einen weiteren Zuschuss in Höhe von 92.100 €.

**Ergebnis:** **Mehrheitliche Zustimmung**

## **6 Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans der Stadt Weinheim für das Jahr 2020**

**Hier: Beschlussfassung über Anträge aus den Reihen des Gemeinderats und die Änderungsliste der Verwaltung**

**Vorlage: 010/20**

### **Ergebnis:**

#### **Der Gemeinderat beschließt jeweils einstimmig:**

- Die Verwaltung wird im Laufe des Jahres das Thema Johann-Sebastian-Bach-Schule in einer Sitzungsvorlage aufbereiten.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der Freien Wähler)
- Die Kneippanlage wird durch einen externen Sachverständigen auf ihren technischen und baulichen Zustand geprüft und bewertet. Der Gemeinderat entscheidet anschließend über das weitere Vorgehen.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der Freien Wähler)
- Das Thema Parkplatz Luisenstraße wird im Rahmen der Zukunftswerkstatt behandelt.  
(Entscheidungsgrundlagen sind Anträge von CDU und SPD)

#### **Der Gemeinderat beschließt jeweils mehrheitlich:**

- Die Verwaltung bereitet das Thema „Gleichstellung“ rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen für das Jahr 2021 auf und schafft eine Entscheidungsgrundlage für den Gemeinderat.  
(Entscheidungsgrundlagen sind Anträge von GAL, Freien Wählern und SPD)
- Im Stellenplan wird eine 1,0 Stelle für Klimaschutzaufgaben vorgesehen. Für 0,5 Stellenanteile wird eine vorläufige Stellenbesetzungssperre beschlossen.  
(Entscheidungsgrundlagen sind Anträge von GAL und Freien Wählern)
- Im Stellenplan wird eine 1,0 Stelle zur Einstellung einer qualifizierten technischen Fachkraft im Tiefbauamt vorgesehen.  
(Entscheidungsgrundlagen sind Anträge von Freien Wählern und DL)
- Im Laufe des ersten Halbjahres erarbeitet die Verwaltung Alternativen, wie der Haushaltsstruktur, mit oder ohne Haushaltsstrukturkommission, mehr Bedeutung gegeben werden kann.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der GAL)
- Der Haushaltsansatz 2020 auf dem Sachkonto 35610300 - Verkehrsordnungswidrigkeiten wird von 620.000 € auf 650.000 € erhöht.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der SPD)
- Die GAL-Fraktion beantragt, ab dem Jahr 2021 einen Familienpass für Weinheim einzuführen. Es soll in 2020 mit Vorarbeiten dafür begonnen werden.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der GAL)
- Die Stadt Weinheim gewährt dem Jugendgemeinderat auf Antrag eine Anschubfinanzierung in Höhe von 500 Euro für das Konzert am 18.4.2020.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der CDU)

- Für Maßnahmen im Bereich des Strandbads Waidsee werden Mittel von 350.000 Euro vorgesehen.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der SPD)
- Für die Begrünung von Bushaltestellen werden Haushaltsmittel von 25.000 Euro in den Haushalt eingestellt.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag des Jugendgemeinderats)
- Es werden insgesamt 250.000 Euro für weitere Klimaschutzmaßnahmen vorgesehen. Über einzelne Maßnahmen entscheidet jeweils der Gemeinderat.  
(Entscheidungsgrundlagen sind Anträge von GAL und CDU)
- Der Einbau der Außenbeschattung an der Stadthalle wird auf das Jahr 2021 verschoben.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der SPD)

**Der Gemeinderat lehnt jeweils mehrheitlich ab:**

- die Auslagerung/Privatisierung der „Stabsstelle für Integration“ (1,5 Stellen).  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der DL)
- die Prüfung der Zusammenführung des Internationalen Ausschusses und des Sozialausschusses.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der CDU)
- die Verwaltung zu beauftragen, eine Strategie zu erarbeiten und dem Gemeinderat zur Kenntnis vorzulegen, welche unter Angabe der zu kürzenden Teilhaushalte darlegt, wie die Erreichung des veranschlagten globalen Minderaufwands von 1,3 Mill. € im Haushaltsjahr 2020 erreicht werden soll. Über den Stand der Umsetzung der Strategie und das erreichte Zwischenziel ist in der ersten Sitzung des Gemeinderats nach der Sommerpause zu berichten.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der SPD)
- die Verwaltung zu beauftragen, bis zur Einbringung des Haushaltsentwurfes für 2021 konkrete Vorschläge zur Reduzierung der laufenden Verwaltungskosten um 2 Mio. € vorzulegen.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der FDP)
- den Dienstwagen/Fahrer des Oberbürgermeisters abzuschaffen bzw. zu streichen.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der DL)
- die Kürzung der Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
  - a) für Fraktionsvorsitzende von 300 €/Monat auf 225 €;
  - b) für Gemeinderäte von 200 €/Monat auf 150 €;
  - c) Der Fraktionszuschuss von jährlich 511 € sowie das Fraktionskopfgeld von 77 € jährlich wird jeweils um 45% gekürzt;
  - d) für Ortschaftsräte von 100 €/Monat auf 75 €;
  - e) für Fraktionsvorsitzende in den Ortschaftsräten von 150 €/Monat auf 100 €;
  - f) bei ehrenamtlichen Ortsvorstehern entsprechend zu verfahren, aber mindestens um 20 % zu kürzen;
  - g) für Oberbürgermeister und Ersten Bürgermeister (Bürgermeister-Stellvertreter) einen Teil des Einkommens zu spenden.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der DL)

- bei Sozialwohnungen regelmäßig zu überprüfen, ob die Mieter die Voraussetzungen erfüllen und die Miethöhe aller städtischen Wohnungen an das ortsübliche HARTZ IV-Niveau anzupassen:  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der DL)
- das Gebäude ehemaliger „Goldener Bock“ an der Bergstraße/Postknoten zu sanieren oder zu kaufen und weiter zu vermarkten.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der DL)
- die Gleichbehandlung der Kindergarten/KiTa-Betreiber beim Betriebskostenzuschuss.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der DL)
- die Installation einer Schwimmplattform am Waidsee.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag des Jugendgemeinderats)
- die Verschiebung des Vorhabens Sonnenschutzanlage Sportstättenbau Mannheimer Straße 11-13 auf das Jahr 2021.  
(Entscheidungsgrundlage ist ein Antrag der SPD)

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig die neue Änderungsliste zur Sitzung am 19.02.2020.**

- 7 Verkaufsoffene Sonntage am 29.03.2020 anlässlich des Pflanzeltages und am 13.09.2020 anlässlich des Weinheimer Herbstes, jeweils von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr**  
**Vorlage: 007/20**

**Beschlussantrag:**

Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Satzung.

**Ergebnis: Mehrheitliche Zustimmung**

- 8 Beschaffung einer Kehrmaschine für den Baubetriebshof der Stadt Weinheim**  
**Vorlage: 006/20**

**Beschlussantrag:**

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrags zur Beschaffung einer Kehrmaschine für den Baubetriebshof der Stadt Weinheim an die Firma Thome-Bormann GmbH, Rudolf-Diesel-Str. 6, 54595 Prüm-Dausfeld mit einer Angebotssumme in Höhe von 111.800,50 € brutto.

**Ergebnis: Einstimmige Zustimmung**

**9 Neubau Schulzentrum Weststadt mit 3-Feld-Sporthalle in Weinheim  
Vergaben des dritten Ausschreibungspaketes (Vergabeblock 3)  
Vorlage: 009/20**

**Beschlussantrag:**

1. Der Gemeinderat nimmt den Stand der Maßnahme zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat nimmt die Auftragserteilung von Trockenbauarbeiten zum Neubau des Schulzentrum Weststadt in Weinheim an die Firma Haring GmbH, 69469 Weinheim für eine Angebotssumme in Höhe von brutto 136.981,00 € zur Kenntnis.
3. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Tischler- und Innentürenarbeiten zum Neubau des Schulzentrum Weststadt in Weinheim an die Firma Göbes GmbH, 74736 Schweinberg für eine Angebotssumme in Höhe von brutto 529.953,41 €.
4. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Metallbau- und Schlosserarbeiten zum Neubau des Schulzentrum Weststadt in Weinheim an die Firma Bohrmann GmbH, 69469 Weinheim für eine Angebotssumme in Höhe von brutto 354.829,89 €.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den erforderlichen Auftrag für die Elektroinstallationsarbeiten für den Neubau Schulzentrum Weststadt innerhalb der Zuschlagsfrist zu erteilen.

**Ergebnis: Einstimmige Zustimmung**

**10 Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen  
Zuwendungen  
Vorlage: 008/20**

**Beschlussantrag:**

Der Gemeinderat genehmigt die Annahme der in der Anlage aufgeführten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 78 Absatz 4 Gemeindeordnung.

**Ergebnis: Einstimmige Zustimmung**

**11 Anfragen**